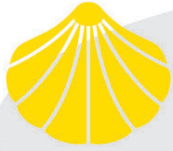




Dreikönigspfarrei Balgach



Pfarrei St. Jakobus
Widnau

Seelsorgeeinheit



Antoniuspfarre
Diepoldsau-Schmitter

Aus dem Leben von...

Boris Bikic



1976,
Polymechaniker,
Dreikönigspfarrei Balgach,
Mitglied im Pfarreirat

Mit welchen 3 Wörtern würdest Du Dich selbst beschreiben?

Fröhlich, hilfsbereit, konsequent.

Was schätzt Du an Deinen Mitmenschen?

Ehrlichkeit und Offenheit.

Dein Lebensmotto?

Jeden Tag als Gottes Geschenk anzunehmen, mich bei Ihm auch dafür zu bedanken und täglich Freude und Verantwortung eines Christen zu leben.

Welche Musik hörst Du?

Pop und Rock, geistliche Musik.

Welches Buch liegt auf Deinem Nachttisch?

Zurzeit lese ich Franz Jägerstätter: "Sein Briefwechsel mit Gattin Franziska. Aufzeichnungen aus dem Gefängnis."

Welche Hobbies hast Du?

Motorrad fahren, Zeit in der Natur verbringen.

Was waren Deine Beweggründe, Dich erneut zur Wahl für den Pfarreirat zu stellen?

Als katholischer Christ bin ich mit der Kirche sehr verbunden. Ich wurde von Pater Gregor Syska angesprochen. Da ich seit 25 Jahren auch Mitglied im Pfarreirat der Kroatischen Katholischen Mission in Balgach bin, wollte ich mich auch für unsere Pfarrei zur Verfügung stellen.

Was möchtest Du in den nächsten vier Jahren als wieder gewählter Pfarreirat erreichen?

Gute Frage! Momentan sind wir ein gutes Team im Pfarreirat. Pater Gregor hat viele gute Ideen und Projekte, die wir durch unsere Unterstützung realisieren wollen.

Was wünschst Du Dir von der Kirche?

Dass wir alle – jeder in seinem Bereich und mit seinen Talenten – als Kirche den Auftrag des Auferstandenen täglich erfüllen: "Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt." (Mt 28, 19-20)

Was wünschst Du der Kirche?

Der Heilige Geist führt die Kirche bei ihrer oben erwähnten Aufgabe seit 2000 Jahren und ich weiss und glaube fest daran, dass sie die Offenbarung und die Geheimnisse Gottes weiter verwaltet – "alle Tage bis zum Ende der Welt".

Welche Rolle spielt der Glaube in Deinem Leben?

Eine sehr grosse und entscheidende Rolle! Manchmal frage ich mich, wie schwer es für jemanden ist, der keinen Glauben hat? Wir leben in so einem schönen und reichen Land, aber der Sinn des Lebens besteht nicht im Fokussieren auf die materielle Sicherheit. Ich sehe so viele Menschen, die unglücklich sind. Warum?

Was ist Dir an Deinem Glauben wichtig?

Es ist alles in der Bibel, in der Frohen Botschaft, in der Tradition der Kirche und zusammenfassend in ihrem Glaubensbekenntnis geschrieben.

Wo tankst Du Kraft?

Beim Lesen der Heiligen Schrift, im Gebet in der Stille wie auch in der Familie und in der Pfarrgemeinde.

Die schönste Erinnerung in den letzten zwölf Monaten?

Das Ski-Wochenende mit meiner Familie. Seit vier Jahren organisieren wir im Januar ein Familientreffen mit Cousins und Cousinen. Dabei kommen ca. 40 Personen und das ist immer ein schönes Erlebnis.

Vorschau

Adventsbaum-Aktion 2024

Ein Hilfsangebot für kinderreiche Familien, Alleinerziehende und Menschen in finanzieller Not

Bald ist Weihnachten und für viele Menschen nicht immer eine frohe Zeit. Wünsche und Erwartungen werden wach und gerne möchte man diese erfüllen. Mit den Adventsbäumen und den dranhängenden Wunschkarten, die ab Samstag, 23. November in den Katholischen Kirchen von Widnau-Balgach und Diepoldsau/Schmitter stehen, unterstützt die Seelsorgeeinheit diese Aktion. So besteht die Möglichkeit, anonym einem anderen Menschen seinen Wunsch zu erfüllen. Die Weihnachtsgeschenke werden weitergeleitet und dorthin gebracht, wo sie Freude bereiten und gebraucht werden.

Wenn Sie jemanden kennen, der diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, melden Sie sich bitte bis zum 20. November 2024 bei unserer Sozialbegleiterin Yvonne Cusinato unter 079 844 10 35 oder unter sozialbegleiterin@seelsorgeeinheit.ch Anfragen werden vertraulich behandelt!

Rheintaler Wallfahrt 2024 – "Ich bin mit euch!"



Fotos: Fredy Roth

Unter diesem Motto machten sich die Rheintaler Pilger vergangenen Samstag, 17. August frühmorgens auf den Weg. Alle kamen sie in Einsiedeln an, sei es im Car, zu Fuss über den Etzel oder 20 Jugendliche und Erwachsene mit ihren Töfflis.

Abt Urban Federer begrüßte vor dem Gottesdienst im Kloster die Pilger. Er drückte grosse Freude aus über den alljährlichen Besuch der Rheintaler; da sein Name und seine Herkunft mit dem Rheintal fest verbunden sind.

Als Festprediger sowie am Nachmittag als Referent konnte P. Edwin Germann gewonnen werden. In der Predigt sprach er darüber, dass eine Wallfahrt eine Begegnung mit dem Himmel sei, ein "den Kopf in den Himmel stecken", damit der Alltag wieder besser ertragbar ist. Das Referat am Nachmittag "Was ist der Gegenstand meiner Faszination, meines Staunens" war sehr kurzweilig, spannend und humorvoll gestaltet. Fasziniert lauschten die Zuhörer P. Edwin im Grossen Saal zu. Der Musikverein Rebstein begleitete die Pilger. Er erfreute Alle musikalisch bei der Aussendung, während des Gottesdienstes, am Mittag sowie am Abend vor der Heimfahrt mit Musikstücken und vor allem mit dem Rheintaler Pilgerlied, geschrieben von Norbert Klien.

Die Jugendlichen konnten am Nachmittag im Atelier Engel basteln und fuhren anschliessend ins Bowling- und Freizeitcenter Schindellegi. Am Nachmittag trafen die Töfflifahrer in Einsiedeln ein und feierten einen Jugendgottesdienst in der Unterkirche in Einsiedeln. Sie fuhren erst am Sonntag wieder ins Rheintal zurück.



Fast zu schnell verging der Tag bei der Mutter Gottes in Einsiedeln. Viele freuen sich bereits jetzt wieder auf nächstes Jahr. Die Rheintaler Wallfahrt findet am Samstag, 16. August 2025 statt. Dies ist im Kloster Einsiedeln auch das Gedenkjahr zum 100. Todestag des Bruder Meinrad, welcher in Altstätten geboren und aufgewachsen ist.

Trudy Roth, OK Rheintaler Wallfahrt

Mitteilungen

Beginn des Erstkommunionweges 2024/25

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres starten wir in Widnau auch den Erstkommunionweg 2024/25. Für die Kinder, ihre Familien und die ganze Pfarrei ist dies eine aufregende Zeit, die von Vorfreude, Gemeinschaft und Glauben geprägt ist. In den kommenden Monaten werden sich die Kinder auf den Empfang ihrer ersten heiligen Kommunion vorbereiten – ein bedeutender Schritt auf ihrem Glaubensweg.

Die Erstkommunion ist ein wichtiger Moment im Leben eines jungen Christen. Sie markiert den ersten bewussten Empfang der heiligen Eucharistie und ist ein bedeutendes Sakrament der Kirche. Auf diesen besonderen Tag bereiten sich die Kinder durch verschiedene Treffen, Gottesdienste und besondere Veranstaltungen vor. Die Vorbereitungszeit ist mehr als nur Lernen – sie ist eine Einladung, den Glauben neu zu entdecken und sich mit Jesus Christus zu verbinden. Das Mitmachen der Eltern, und der ganzen Familie ist wichtig.

Das diesjährige Erstkommunionsthema heisst "Jesus, unsere Lebensmelodie." Musik spielt im Leben der Kinder eine große Rolle, sei es beim Spielen, Feiern oder Entspannen. Ebenso kann Jesus eine "Lebensmelodie" sein, die sie durch schöne, aber auch durch schwierige Zeiten begleitet. Jesus ist der Taktgeber, der uns Halt und Orientierung gibt – eine Melodie, die nie verklingt und immer da ist, um uns zu führen. Der Erstkommunionweg soll den Kindern zeigen, dass Jesus immer da ist, um unser Leben zu begleiten. Wie eine Melodie, die uns Freude schenkt, so kann auch der Glaube an Jesus uns viel Freude schenken.

Unsere Katechetinnen, *Claudia Marte, Renate Sonderegger, Sabine de la Poza und Erika Güntert* werden zusammen mit Pfarrer Georg Changeth die Kinder mit viel Freude und Kreativität auf ihren Weg begleiten. Nächster Termin:



Familien Gottesdienst
Wir stellen unsere Erstkommunikanten vor!
Über 50 Kinder freuen sich auf ihren Weg zur Eucharistie. Mit viel Gesang und Freude stellen wir uns der Gemeinde vor.
mit Livechor: **Sun Singers** Kriessern
27. Oktober 2024
Mit dabei: Pfarrer Georg Changeth und die Katechetinnen Claudia, Renate, Sabine und Erika
10.30 Uhr in der Kirche

Eucharistische Anbetung



Die Eucharistische Anbetung findet neu ab Oktober am 1. und 3. Freitag des Monats immer um 17.30 Uhr statt. (Um 14.00 Uhr am 3. Freitag des Monats findet keine Anbetung mehr statt).

Georg Changeth, Pfarrer

Freitag, 25. Oktober: **Kein Abendgottesdienst wegen Behördenanlass**

Wegen eines Behördenanlasses in der Kirche finden folgende Gebete und Feiern **nicht statt**:

17.45 Uhr:

- Rosenkranzgebet
- Beicht- und Seelsorgegespräche im Beichtstuhl

18.30 Uhr:

- Eucharistiefeier

Vielen Dank für Ihre Berücksichtigung. Georg Changeth, Pfarrer

Veranstaltungskalender

Freitag, 04. Oktober: **Katholische Frauengemeinschaft Widnau: Abendgottesdienst**

"Laudato si – Sei gepriesen..." so beginnt ein Lied nach dem Sonnengesang des Franz von Assisi. Diesen Heiligen wollen wir im heutigen Abendgottesdienst ehren und ihm gedenken. Er setzte sich in seinem Leben nicht nur für Tiere ein, sondern auch für arme Menschen.



Das Vorbereitungsteam der Liturgiegruppe lädt alle Pfarreiangehörigen ganz herzlich zum Besuch der Eucharistiefeier ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Kollekte ist für den Verein Mutperlen Schweiz bestimmt.

Trudy Roth, Liturgiegruppe FG

Samstag, 05. Oktober: **Tiersegnungs-Gottesdienst**

PFARREI ST. JAKOBUS WIDNAU

GOTTESDIENST MIT TIERSEGNUMG



Anschließend Apéro light

SAMSTAG, 05.10.2024
17.00 Uhr
Auf dem Platz neben der Linde
Bei schlechter Witterung ist die Feier im Jakobihus

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde mit ihren Tieren
Pfarrer Georg Changeth und Pfarreirat

Foto: Frady Roth, Widnau

Sonntag, 06. Oktober: **Tanzender Priester**

PFARREI ST. JAKOBUS WIDNAU

Messfeier

Sonntag, 6.10.2024
um 10.30 Uhr




Sakraler Gasttänzer:
Indischer Jesuit
George Saja
Moolamthuruthil

Wir freuen uns auf eine besondere Messfeier mit einem indischen Jesuiten, der neben seinen theologischen und philosophischen Studien uns auch den indischen Tanz präsentieren kann. Seine Tanzkunst wurde mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Es soll Menschen unterschiedlicher Religionen und Kulturen verbinden.

Die Kollekte in dieser eucharistischen Feier wird für das Projekt von Saja Moolamthuruthi aufgenommen. Er hat ein Zentrum für die ärmsten Kinder in der Nähe von Kalkutta aufgebaut.

Ein attraktives Angebot, eine Messfeier einmal anders zu erleben!

in der Pfarrkirche Widnau

Sonntag, 20. Oktober: **Gottesdienst mit Kinderkirche**



Bild: pfarrbriefservice.de/hands_3597272_by bruno_cc

Gott erwartet dich

Ab Oktober wollen wir ganz besonders die Kinder und jungen Familien zum Sonntagsgottesdienst einladen und gleichzeitig für die Kinder ein Angebot geben, damit für die Kinder der Gottesdienst und das Evangelium interessanter und ansprechender ist. So verstehen sie es besser und es ist für sie nicht langweilig. Die Kinder kommen mit den Eltern in die Kirche. Sie sind zuerst mit den Eltern in den Bankreihen.

Beim Gloria gehen sie mit einigen Eltern und einer Katechetin in die Sakristei, wo sie dann das Evangelium kindgerecht und spielerisch erleben dürfen. Sie haben auch eine Möglichkeit, etwas zu basteln oder zu malen und bringen das, was sie gemacht haben, als Gaben zum Altar. Nach der Gabenbereitung kommen die Kinder zurück aus der Sakristei und geben ihre Gaben zu Jesus.

Danach stellen sie sich um den Altar bis zum Vaterunser und Friedensgruss. Dann bringen sie den Frieden vom Altar zu den Eltern und bleiben dort bis zum Schlusseggen. Nach dem Schlusseggen für Alle dürfen die Kinder noch einmal nach vorne kommen, eine Kerze anzünden und erhalten den Einzelsegen vom Priester. Dieses Angebot der Kinderkirche wird monatlich erfolgen.

Pfarrer Georg Changeth und Claudia Marte

Freitag, 25. Oktober: Ki-Treff

Ki-Treff für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse, 15.00 bis 17.00 Uhr, Jakobihus Widnau

Infos bei Vera Rösch 077 415 04 00 (kath. Kirchgemeinde) oder Manuela Fiorini 078 655 21 60 (reformierte Kirchgemeinde)

Dienstag, 29. Oktober: HOT DOG DAY Widnau

Liebe Familien, Kinder und Jugendliche, unser nächster Hot Dog Day findet am 29. Oktober von 11.45 – 13.15 Uhr im Jakobihus statt. Wir freuen uns, wenn Ihr wieder vorbeikommt und Euch einen leckeren Hot Dog mit Getränk und Dessert für Fr. 5.00 holt. Der Hot Dog Day ist die perfekte Gelegenheit, um gemeinsam mit Eurer Familie oder Euren Freunden einen kurzweiligen Z` Mittag zu geniessen!

Vera Rösch und Petra Merz Kellenberger

Angebote für junge Familien

An diesen Daten sind alle Anlässe unter "Veranstaltungen" zu finden, welche Angebote für junge Familien enthalten:



Datum	Uhr	Anlass
Sonntag, 20.10.	10.30	Gottesdienst mit Kinderkirche
Freitag, 25.10.	15.00	KI-Treff
Dienstag, 29.10.	11.45	HOT DOG DAY Widnau

Vorschau

Weihnachten
Gemeinsam

23.12.2024

17.00 Uhr
Jakobihus
Widnau

Für ALLE,
die an Weihnachten allein sind!
Sie sind herzlich zu einem gemeinsamen festlichen Abendessen mit musikalischer Unterhaltung eingeladen.

Friedenslicht mit Gedicht als Geschenk für unsere Gäste.

ANMELDUNG bis 13. Dezember:
Pfarresekretariat Widnau
☎ 071-726 11 22
sekretariat@kath-widnau.ch

ORTSGEMEINDE WIDNAU

Bauorden Schweiz

Seelsorgeeinheit

Gelebte Pfarrei

Ökumenische Abendfeier im Moosanger



Am 15. August hatten wir die ökumenische Abendfeier im Moosanger. Wir spürten verschiedenen Lebenswegen nach, wobei wir an jedem Wegrand auch viele Kräuter sahen. Jedes Kraut trägt zum Erhalt der Schöpfung bei.

Marlen Kaiser

Ausflug des Frauenchors im Jubiläumsjahr "50 Jahre Frauenchor"



Bei strahlendem Spätsommerwetter Ende August führte uns der jährliche Ausflug in den Nachbarkanton Thurgau. Für den Kaffeehalt besuchten wir das Wasserschloss Hagenwil.

Auf der Weiterfahrt haben wir Interessantes zur romanischen Kapelle Degenau gehört. Im schlichten Gemäuer unter den "Blicken" der Schutzpatrone St. Nikolaus und Maria Magdalena feierten wir unsere Andacht. Strahlend blauer Himmel über grünen Hügeln, Dörfer mit stattlichen Riegelhäusern und etwas überraschend hinter Weinfeldern ein gepflegter Rebberg, der Ottoberg, zogen auf der Weiterfahrt an uns vorüber.

In Hasli – Wigoltingen erwartete uns ein schattiger Garten und ein wunderbares Mittagessen. Am Nachmittag wurden wir unter kundiger Leitung durch das Telefonmuseum geführt, das sich in Islikon neben Frauenfeld befindet.

Auf der Heimfahrt gab es in Wil einen kurzen Aufenthalt, um ein kühles Getränk in einem Café in der Altstadt zu trinken oder einen erfrischenden Spaziergang rund um den Stadtweiher zu machen. Zurück in Widnau gab es Pizza zum Abendessen. Die frohen Erinnerungen machen uns dankbar. Allen, die diesen Ausflug organisiert und unterstützt haben, gilt unser herzliches Dankeschön!

Claudia Metzler

Ökumenisches Taferinnerungsfest 2024

Am 31. August, bei sonnigem Wetter konnte das ökumenische Taferinnerungsfest gefeiert werden. Dazu wurden alle Familien, welche im Jahr 2022 ihr Kind getauft haben, eingeladen.

Gemeinsam begann die Feier in der evangelischen Kapelle. Manuela Fiorioni und Petra Merz erklärten zusammen mit der Handpup-

pe Lucy auf spielerische Weise die Bedeutung der Taufe. Pfarrer Marcel Wildi überreichte den Kindern ihr Bild, welches seit der Taufe den Taufbaum zierte.

Zusammen machten sich die Familien auf den Weg in die katholische Kirche. Dort erzählte Manuela Fiorini, wie Jesus die Kinder gesegnet hat. Pfarrer Georg überreichte den Kindern ihren Apfel, welchen sie bei der Taufe gestaltet haben.

Die Feier wurde von Michaela Loher musikalisch begleitet. Zum Schluss durften die Familien einen gemeinsamen Segen von Pfarrer Georg und Pfarrer Marcel Wildi entgegennehmen.

Fleissige Helfer erwarteten die Familien nach der Feier im Pfarrgarten mit Würsten und Getränken. Bei den sommerlichen Temperaturen durfte ein Glacé natürlich nicht fehlen. Während die Grossen gemütlich beisammen sassen, vergnügten sich die Kleinen mit verschiedenen Spielen. Es war ein tolles Fest und ein schöner Moment, die Taufe beider Kirchen gemeinsam aufleben zu lassen. Ein herzlicher Dank geht an unsere Helfer Trudy, Andrea, Emanuel und Stephan.

Den Familien, welche eine Einladung erhalten haben und nicht am Taferinnerungsfest teilnehmen konnten, wird das Sekretariat die gestalteten Äpfel per Post zusenden.



Georg Changeth, Pfarrer & Petra Merz Kellenberger, Familienpastoral
Marcel Wildi, Pfarrer & Manuel Fiorini, Sozialdiakonin

"Blühe, wo Gott dich hingepflanzt hat"



Mit diesem Zitat von Franz von Sales hiess Pfarrer Georg Changeth im Namen des Pastoralteams Claudia Marte am 01.09. herzlich willkommen. Symbolisch überreichte er ihr eine Orchidee. Er wünscht ihr ein Herz, das wachsen kann und sich entfalten für ihre Berufung in der Seelsorgeeinheit. Der Kirchenverwaltungsratspräsident, Werner Barmettler,

sprach über den beruflichen Werdegang, und freute sich sehr, dass eine kompetente Fachperson nach einem Jahr Vakanz gefunden werden konnte.

Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Den Geburtstag der Mutter Gottes gefeiert



Bei schönstem spätsommerlichem Wetter konnte der Geburtstag der Mutter Gottes am Freitagabend, 06.09., etwas verfrüht, bei der Einsiedlerkapelle gefeiert werden; musikalisch wunderbar begleitet von Michaela Loher mit der Geige.

In der Predigt erwähnte Pfarrer Georg Changeth, dass die Zeit nach Maria Himmelfahrt (15.08.) bis Maria Schmerzen (15.09.) ein besonderer Zeitraum ist, wurden doch gut

Drohnenbild: Fredy Roth

riechende Heilkräuter gesammelt und getrocknet. Auch die Mutter Gottes verströmt einen ganz besonderen Duft: den Duft der Hingabe und Liebe. Wir alle sind eingeladen, unsere eigene Duftnote zu entwickeln, welche die Mitmenschen bereichert: Liebe, Geduld, Barmherzigkeit oder einfach eine Umarmung.

Im Anschluss durfte der wohlriechende Duft des Weissweines, welchen der Pfarreirat offerierte, genossen werden.

Allen Helfern ein ganz herzliches Danke, vor allem den zwei Minimesmern Fabio und Rian, welche mit Inbrunst die kleine Glocke der Einsiedlerkapelle geläutet hatten.

Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Ein Wellnessstag für Herz und Seele



Foto: Fredy Roth

Erwartungsvoll machte sich am Samstag, 14.09. eine Gruppe von 47 Personen auf die Fahrt nach Flüeli-Ranft. Damit auch die letzten wach wurden, verteilte der Pfarreirat Weggli, Brügeli und Getränke im Car. Anschliessend betete Pfarrer Georg Changeth die Laudes.

In Flüeli angekommen, machten sich einige sofort auf den steilen Abstieg in den Ranft, andere tranken einen Kaffee oder besichtigten bereits das Wohnhaus von Niklaus und Dorothee.

Der Gottesdienst konnte in der oberen Ranftkapelle, ganz nah bei der Zelle von Bruder Klaus gefeiert werden. In der Predigt wurde das Meditationsbild von Bruder Klaus betrachtet. Die Mitte ist das Angesicht Gottes, von dort geht alles aus und kommt wieder zurück.

Am Schluss der Feier erteilte Pfarrer Georg allen Teilnehmer den Einzelsegen des Bruder Klaus. Man spürte: Der Ranft, ein Kraftort für alle. Nach dem sehr feinen Mittagessen im Jugendstilhotel Pax Montana gab es genügend Zeit, um Besichtigungen zu machen oder nochmals in den Ranft hinunterzusteigen.

Ein weiteres Ziel war am Nachmittag die Pfarr- und Wallfahrtskirche Sachseln. Die Gebeine des Heiligen sind in einem silbergetriebenen Reliquiar geborgen, seine dunkelbraune Eremitenkutte, in welchem der Heilige Klaus 1487 verstarb, ist in einem Glasschrank aufbewahrt.

Hier wurde die Andacht zum Thema: "Steine in unserem Leben" gefeiert. Jeder Teilnehmer konnte seinen Stein, seine Last beim Altar ablegen. Am Schluss durfte jeder wieder einen Stein mitnehmen. Damit wird versinnbildlicht, dass miteinander die Last eines anderen mitgetragen wird und für ihn gebetet und er mit guten Gedanken begleitet wird. Die Zeit reichte, um auch die Grabeskirche zu besuchen. Überwältigt wurde spontan das Bruder-Klaus-Gebet "Mein Herr und mein Gott" angestimmt. Nach einem kurzen Znacht im Glarnerland kehrte die Gesellschaft müde und mit vielen positiven Eindrücken nach Widnau zurück. Alle waren sich einig: So ein geistlicher Wellnessstag tut Herz und Seele gut, gestärkt kann der Alltag wieder besser bewältigt werden. Es macht Lust auf mehr!

Eine Bilderstrecke ist auf der Homepage zu finden unter

<https://www.kath-widnau.ch/unsere-pfarrei/bildergalerien/>.

Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Pfarrereleben

Unsere Jubilare

01.10. Erna Frei, Kapellweg	93 Jahre
13.10. Katharina Hutter, Zehntfeldstrasse	93 Jahre
14.10. Hildegard Thurnherr, Weedstrasse	93 Jahre
15.10. Luise Riedo, Zehntfeldstrasse	90 Jahre
16.10. Hélène Meier, Augiessenstrasse	80 Jahre
17.10. Rita Steiger, Rheinaustrasse	85 Jahre
22.10. Werner Kolb, Bahnhofstrasse	80 Jahre
22.10. Paul Thurnherr, Weedstrasse	93 Jahre
24.10. Martha Federer, Krüzmäderstrasse	90 Jahre

Herzliche Gratulation! Fürs neue Lebensjahr wünschen wir Ihnen gute Gesundheit und Gottes Segen!

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es sind uns im Tode vorausgegangen:

Alberto Kamp (1936), Zehntfeldstrasse
gestorben am 14. August

Bernadette Bänziger-Frei (1949), Birkenstrasse
gestorben am 26. August

Gerhard Papst (1956), Neugasse
gestorben am 27. August

Stiftmessen

Sonntag, 06. Oktober, 10.30 Uhr
Für alle Verstorbenen der Pfarrei

Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr
Vreni Sieber-Brunner, Nöllenstrasse
Emil Köppel, Heldstrasse

Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr
Zázilia Sigismondi-Bucher, Viscosestrasse

Sonntag, 27. Oktober, 10.30 Uhr
Valeria Moschen-Wüst, Chur
Albert Heule-Mörz, Wuhrstrasse
Hans Fenkart-Bischofberger, Weedstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

04.08. Christliche Polizeivereinigung	Fr.	349.34
11.08. Unterstützung der Seelsorge Pfarreicaritas	Fr.	183.60
18.08. Rheintaler Wallfahrt	Fr.	393.96
25.08. Caritas Schweiz	Fr.	485.65

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Während der Herbstferien

Vom 30. September bis 18. Oktober 2024 ist das Sekretariat morgens von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet und am Nachmittag geschlossen. Ab dem 21. Oktober gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Mitteilungen

Öffnungszeiten des Pfarreisekretariates während der Herbstferien

Wir wünschen eine schöne, erholsame Ferienzeit. **Unser Sekretariat bleibt vom 30.09. bis 07.10.2024 geschlossen.** Das Telefon ist umgeleitet. In dringenden Fällen bitte unbedingt auf den Anrufbeantworter sprechen. Dieser wird täglich mehrmals abgehört.

Verstärkung für unsere Geburtstagsbesuchergruppe und Ökumenisches Senioren- und Alleinstehenden-Kaffee gesucht



In unserer Pfarrei haben wir eine Gruppe von Personen, die ältere und oft einsame Menschen besuchen, um mit ihnen zu reden, ihnen ein bisschen Freude zu bringen und einfach zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind. Einige Menschen aus dieser Gruppe mussten diesen wertvollen Dienst aus verschiedenen Gründen in der letzten Zeit aufgeben oder werden dies in der nächsten Zeit tun.

Deswegen suchen wir nach Personen, die dieses Team stärken können. Auch findet einmal im Monat das Ökumenische Senioren- und Alleinstehenden-Kaffee statt, bei dem wir um Unterstützung dankbar sind.

Wenn Sie bereit wären, unseren Senioren ein bisschen Zeit, Freude und Hoffnung zu schenken, dann melden Sie sich in unserem Sekretariat.

Veranstaltungskalender

Dienstag, 01. Oktober: **Abend der Besinnung**

Wie an jedem ersten Dienstag im Monat laden wir Sie ein zu einer Stunde der Anbetung bei ruhiger Musik.

Wir starten zwar um 18.30 Uhr, aber jede Person darf in beliebiger Zeit kommen und auch gehen.

In dieser Zeit besteht hinten in der Sakristei auch eine Möglichkeit zu einem Beicht- oder Seelsorgegespräch.

Diese Stunde endet mit dem Segen mit dem Allerheiligsten Sakrament, der jedem einzelnen gesendet wird.

Sonntag, 20. Oktober: **Ökumenisches Senioren- und Alleinstehenden-Kaffee**

Von 14.00 – 16.30 Uhr bieten wir Senioren und Menschen, die am Sonntag nicht allein bleiben wollen, einen Kaffee an. So kann man Gemeinschaft erfahren und gemeinsam diesen Nachmittag verbringen.

Dieser Anlass findet im evangelischen Kirchgemeindehaus statt.





Dreikönigspfarrei Balgach

Donnerstag, 24. Oktober: **HOT DOG DAY** Balgach

Liebe Familien, Kinder und Jugendliche, unser nächster Hot Dog Day findet am 24. Oktober von 11.45 – 13.15 Uhr im Frongarten statt. Wir freuen uns, wenn Ihr wieder vorbeikommt und Euch einen leckeren Hot Dog mit Getränk und Dessert für Fr. 5.00 holt. Der Hot Dog Day ist die perfekte Gelegenheit, um gemeinsam mit Eurer Familie oder Euren Freunden einen kurzweiligen Z` Mittag zu geniessen!

Vera Rösch und Petra Merz Kellenberger



Rückblick Hot Dog Day im August

Freitag, 25. Oktober: **Krabbelgottesdienst**



Einmal im Monat heissen wir unsere Kleinsten (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) mit ihren Familien im ökumenischen Krabbelgottesdienst willkommen. Auf kindergerechte, spielerische Art wollen wir mit ihnen den Glauben entdecken. Im Anschluss treffen sich Kinder



mit ihren Begleitpersonen zu einem gemütlichen Beisammensein. Wir beginnen um 09.00 Uhr im Frongarten.

Petra Merz und Renate Stein



Andere Veranstaltungen

Montag, 07. und 21. Oktober: **Sitzen in der Stille**
Um 20.00 Uhr in der evangelischen Kirche.

Mittwoch, 09. und 30. Oktober: **Strickrunde**
Um 14.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus.

Donnerstag, 10. und 24. Oktober: **Jassrunde**
Um 14.00 Uhr im Frongarten sind alle eingeladen, die gemeinsam jassen möchten. Kontaktnummern sind:
Lydia Ruesch: 071 720 14 30 oder Mädi Müller: 071 722 63 49

Montag, 14. und 28. Oktober: **Krabbelgruppe Bärentreff**
Von 15.00 – 17.00 Uhr treffen sich Eltern mit Kindern von 0 – 4 Jahren im Frongarten.



Vorschau



Sonntag, 10. November in Widnau, 17. November in Diepoldsau: **Firmung**
Die Jugendlichen aus unserer Pfarrei bereiten sich für die Firmung in Rahmen unserer Seelsorgeeinheit vor und dieses besondere Sakrament dürfen sie entweder am 10.11. in Widnau oder am 17.11. in Diepoldsau empfangen. Denken wir an diesen Tagen an unsere Jugendlichen.

Sonntag, 17. November: **Vorstellungsgottesdienst von unseren Erstkommunionkindern**

In der dritten Klasse dürfen die Kinder einen wichtigen Schritt auf dem Glaubensweg machen: das erste Mal die Heilige Kommunion empfangen. Jene, die sich dafür entschieden haben und an der Vorbereitung teilnehmen, werden sich der Gemeinde beim Sonntagsgottesdienst vorstellen. Begleiten wir sie an diesem Tag und auf dem gesamten Erstkommunionweg.

Gelebte Pfarrei

Grill mit Ministranten und ihren Familien

Wir freuen uns darüber, dass wir jetzt viele sehr motivierte Minis in unserer Pfarrei haben.

Mit ihnen und ihren Familien haben wir uns zum gemeinsamen Grill und gemütlichen Abend im Frongarten getroffen, um sich besser kennenzulernen.



Dreikönigspfarrei Balgach

Wir danken allen Familien fürs Mitmachen und für die feinen Desserts und Salate.



Tauferinnerungsgottesdienst vom 25.08.2024



Jene Familien, die ihre Kinder bis zum Januar 2024 taufen lassen haben, durften sich an dieses Fest im gemeinsamen ökumenischen Tauferinnerungsgottesdienst erinnern.

Dieser fand als Krabbelgottesdienst statt, so hat unser Schäfli alle Kinder begrüsst und zur nächsten Krabbelfeier eingeladen.

Vielen Dank an alle Familien, aber besonders an Petra Merz und Renate Stein, die unsere Krabbel-Gottesdienste leiten und auch diese Feier mitgestaltet haben.

Tag mit den anderssprachigen Missionen in Balgach vom 01.09.2024

Wieder durften wir gemeinsam mit den anderssprachigen Missionen, die in Balgach zu Hause sind, einen gemeinsamen Gottesdienst feiern.

Das ist eine grosse Bereicherung für unsere Pfarrei und wir können voneinander viel lernen. Mit diesem Thema haben wir uns in diesem Jahr auseinandergesetzt.

Nach einem schönen Gottesdienst, der in 3 Sprachen gefeiert wurde, haben wir uns bei einem Apéro getroffen, bei dem wir Spezialitäten aus verschiedenen Ländern auskosten durften.

Wir danken allen von Herzen, die den Gottesdienst und feine Speisen vorbereitet haben.

Gruppe für ältere Minis und Jugendliche

Wir haben in unserer Pfarrei mehrere Minis, die schon in der Oberstufe sind und wollten ihnen etwas anbieten, was ihrem Alter entspricht.

So haben wir sie gefragt, woran sie Interesse hätten und wollen eine Gruppe für ältere Minis und Jugendliche gründen.

Im September war das erste Treffen. Wir haben zusammen einen spannenden Film angeschaut, Pizza gegessen und über Gott und Welt geredet.

Wir planen, uns 4 – 5 Mal im Jahr zu treffen. Alle Jugendlichen, die sich dafür interessieren würden, sind herzlich eingeladen. Mehr Info unter sekretariat@kath-balgach.ch.

Neue Lektoren in unserer Pfarrei

Im September haben Maria Bruderer, Claudio Kehl und Richard Oberdorfer den Lektorendienst in unserer Pfarrei übernommen.

Wir freuen uns sehr, dass sie sich so in unserer Pfarrei engagieren wollen und wünschen ihnen viel Freude bei dieser schönen Aufgabe.

Pfarreileben

Unsere Jubilare

01.10. Eveline Brassel-Wüst, Turnhallestrasse	82 Jahre
01.10. Hanny Trieschmann-Hasler, Grünensteinstrasse	93 Jahre
07.10. Teresa Alonso-Novo, Hauptstrasse	85 Jahre
07.10. Otto Metzler-Haselbach, Mühllackerstrasse	88 Jahre
10.10. Margot Lira, Kugelstrasse	81 Jahre



Dreikönigspfarrei Balgach

11.10. Laurenz Kehl-Lang, Stockerstrasse	89 Jahre
11.10. Albert Riedener-Praprotnik, Eichholzstrasse	86 Jahre
12.10. Elmar Hangartner-Manser, Strimäderstrasse	84 Jahre
16.10. Marianne Schmid-Frank, Rietstrasse	91 Jahre
17.10. Marianne Artz-Braun, Wiesenstrasse	83 Jahre
19.10. Viktor Hürlimann, Föhrenstrasse	81 Jahre
19.10. Urs Loser, Hauptstrasse	80 Jahre
21.10. Theresia Seitz, Grünensteinstrasse	82 Jahre
26.10. Thérèse Böhler-Zuber, Musterplatzstrasse	90 Jahre
31.10. Irmtrud Jutz-Kehl, Dorfstrasse	92 Jahre

Wir gratulieren unseren Pfarreiangehörigen herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg Gottes Segen. Sollte der Wunsch bestehen, nicht besucht oder an dieser Stelle nicht genannt zu werden, so bitten wir um entsprechende Meldung an das Pfarreisekretariat.

Nächste Tauftermine

Sonntag, 17. November	11.45 Uhr
Sonntag, 15. Dezember	11.45 Uhr
Sonntag, 26. Januar	11.45 Uhr

Taufgespräche nach Vereinbarung.

Anmeldung bitte beim Pfarreisekretariat: 071 552 81 00.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es ist uns im Tode vorausgegangen:

Corinne Epple, geb. Stalder (1974), Alpsteinstrasse 8, gestorben am 26.08.2024

1. Jahresgedächtnis

Sonntag, 06. Oktober, 09.00 Uhr
Sonja Dietsche-Hutter, Bildstrasse

Sonntag, 20. Oktober, 09.00 Uhr
Esther Zeller, Wiesenstrasse

Stiftmessen

Sonntag, 06. Oktober, 09.00 Uhr
Heidi Riedener-Sieber, Steigstrasse

Sonntag, 20. Oktober, 09.00 Uhr
Franz Oehler-Heule, Rosahof

Sonntag, 27. Oktober, 09.00 Uhr
Johann Schwerzmann, J. Schmidheinystrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

04.08. Solidaritätsnetz Rheintal	Fr.	114.38
11.08. Werkheim Wyden	Fr.	193.10
18.08. Bus der Hoffnung	Fr.	177.10
25.08. Caritas Schweiz	Fr.	206.70
Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!		



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

Mitteilungen



**Herbstferien
Gottesdienstordnung**

- Donnerstag, 08.00 Uhr
- Samstag, 18.30 Uhr

*Ab 20. Oktober zusätzlich wieder:
Sonntag, 10.30 Uhr*

www.kath-diepoldsau.ch

ANTONIUSPFARRE DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Veranstaltungskalender

Rosenkranzgebet im Oktober

Im Oktober finden die Rosenkranzgebete wie folgt statt:

- montags um 17.00 Uhr in der Judas-Thaddäus-Kapelle
- dienstags um 19.00 Uhr in der Antoniuskirche
- mittwochs um 14.00 Uhr als Betstunde in der Antoniuskirche
- samstags um 17.50 Uhr in der Marienkapelle (Pfarreizentrum)

In diesem Monat im besonderen Gebetsanliegen des Papstes:
"Für eine gemeinsame Sendung. Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert."

Angebote für junge Familien

Der **Krabbeltreff** lädt Kinder im Alter von 0 – 4 Jahren in Begleitung der Eltern zu einem gemütlichen Spielnachmittag ein.



Nächster Termin: Dienstag, 01. Oktober von 09.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 10. Oktober von 15.00 – 17.00 Uhr im katholischen Pfarreizentrum im Obergeschoss.

<https://krabbeltreff-diepoldsau.jimdosite.com/>

Die **Mütter-/Väterberatungen** sind im Pfarreizentrum im Parterre jeweils jeden ersten und dritten Donnerstagvormittag und an jedem zweiten Donnerstagnachmittag auf Voranmeldung!

Die nächsten Termine sind am 03. und 17. Oktober von 09.00 – 11.00 Uhr und am 10. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr.

Der **ökumenische Krabbelgottesdienst** findet im Oktober in der katholischen Kirche statt. Am Dienstag, 29. Oktober um 09.30 Uhr sind alle Kleinen (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) eingeladen, mitzufeiern. Anschliessend treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen zum gemütlichen Beisammensein.

Jungwacht und Blauring wird ab nach den Herbstferien wieder zu den gewohnten Zeiten für alle Klassenstufen Gruppenstunden halten.

Besonders die Kinder der 1. Klasse sind herzlich eingeladen.

Am **22. Oktober** ist von 11.45 Uhr bis 13.15 Uhr der nächste **Hot Dog Day**. Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die einen feinen Hot Dog zum Mittagessen essen möchten, können gerne ins Pfarreizentrum kommen; egal ob alleine mit dem Opa, mit



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

der ganzen Familie oder mit Kolleginnen. Der Selbstkostenpreis für Hot Dog, Getränke und kleinem Dessert beträgt Fr. 5.00. "En Goata!"

Vorausschau. Am 09. November von 10.00 – 13.00 Uhr findet die erste "Kirche Kunterbunt" für Kinder bis 12 Jahren mit Angehörigen statt.

Donnerstag, 24. Oktober: **Herbstnachmittag im Pfarreizentrum**

Am Mittwoch um 14.00 Uhr sind alle Frauen und Männer herzlich zu unserem Herbstnachmittag eingeladen.

Wir beginnen mit einer musikalisch gestalteten Andacht um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche. Anschliessend sorgen die Frauen des Vorstands für das leibliche Wohl.

Anmeldung: bei Beate Meile unter Tel. 078 601 32 41 oder bm.meile@rsnweb.ch bis Freitag, 18. Oktober.

Wir freuen uns, mit vielen Gästen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Katholische Frauengemeinschaft Diepoldsau-Schmitter



Chor "Young Unlimited"

Samstag, 26. Oktober: **Gestalten einer Gedenkkerze für Verstorbene**

Alle, die für einen lieben Verstorbenen eine Kerze für Allerheiligen/Allerseelen gestalten möchten, sind zu einem gemeinsamen Workshop am Samstagnachmittag, 26. Oktober um 14.00 Uhr im Pfarreizentrum eingeladen.

Kerzen und Material werden zur Verfügung gestellt (es sei denn, man möchte eine eigens ausgewählte und mitgebrachte Kerze selbst gestalten), Kaffee & Kuchen für Zwischendurch werden ebenfalls offeriert. Weitere Infos und Anmeldung im Pfarreisekretariat bis 19. Oktober.

Yvonne Cusinato, Sozialbegleiterin
Diakon Bernd

Vorschau

Freitag/Samstag, 01./02. November: **Allerheiligen / Allerseelen**

Wir beten für unsere Verstorbenen und werden folgende Gottesdienste feiern:

Freitag, 01. November, 10.30 Uhr:

Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Freitag, 01. November, 14.00 Uhr:

Totengedenkfeier und Gräbersegnung

mit dem Musikverein Diepoldsau-Schmitter

Samstag, 02. November, 18.30 Uhr:

Allerseelen-Messe



Samstag, 26. Oktober: **Jubiläumfest für Paare**

Alle Paare unserer Pfarrei, die ein Jubiläum feiern möchten, sind herzlich zum Jubiläums-Fest eingeladen.



Programm:

18.30 Uhr Dankgottesdienst in der Antoniuskirche mit Erneuerung des Treueversprechens und persönlichem Segenszuspruch, musikalisch mitgestaltet vom Chor "Young Unlimited". Anschliessend freut sich der Pfarreirat, die Jubelpaare zu einem gemütlichen Abend mit einem Imbiss begrüssen zu dürfen.

Um besser planen zu können, wird um eine **Anmeldung im Pfarreisekretariat bis zum 13. Oktober** gebeten

(info@kath-diepoldsau.ch oder Tel. und WhatsApp 071 552 13 13).

Montag, 28. Oktober: **STILL AM OBAT**

Still werden...die Woche beginnen...den Monat beenden

Wie an jedem letzten Montag im Monat laden wir dazu ein, eine halbe Stunde Auszeit vom Alltag zu nehmen. Um 19.30 Uhr besteht die Möglichkeit, miteinander zu singen, zu beten, zu sitzen in der Stille und sich dabei vor Gott zu bringen. Für die musikalische Mitgestaltung sorgen Emil und Thierry Durot.

Der Pfarreirat

Kirchenmusik

Der Herbstnachmittag der Frauengemeinschaft beginnt am Donnerstag, 24. Oktober um 14.00 Uhr mit einer Andacht in der Antoniuskirche. Mark Casey

wird die Feier mit eigens ausgewählten Musikstücken passend mitgestalten. Zum Jubiläumsgottesdienst für Paare dürfen wir den Chor "Young Unlimited" aus Mauren (Liechtenstein) bei uns begrüssen. Er wird am 26. Oktober um 18.30 Uhr mit modernen Liedern unsere Messfeier schwungvoll mitgestalten.



Samstag, 02. November: **Gemeinsamer Frühstückstreff**

Frühstückstreff mit Vortrag

Die kath. Frauengemeinschaft und der gemeinnützige Frauenverein Diepoldsau-Schmitter laden herzlich zum gemütlichen Frühstück mit Referat ein.

**Samstag, 2. November 2024
9 Uhr – ca. 11 Uhr
im kath. Pfarreizentrum, Diepoldsau**



Am Samstag um 09.00 Uhr organisieren die zwei Frauenvereine gemeinsam einen gemütlichen Frühstückstreff. Der Anlass findet im katholischen Pfarreizentrum statt.

Im Anschluss an den feinen Zmorga berichtet uns Alexandra Gächter von Pro Pallium über die Palliativstiftung für Kinder und junge Erwachsene. Pro Pallium will Familien mit schwerstkranken Kindern bestmöglich unterstützen und damit zur Verbesserung der Versorgungsgerechtigkeit in der Schweiz beitragen.

Die Stiftung setzt sich dafür ein, die Lebensqualität betroffener Familien zu verbessern und eine gerechte und effektive Entlastung im



Antoniuspfarrei Diepoldsau-Schmitter

Alltag sicherzustellen. Ein überaus wertvolles Engagement. Das Frühstück ist kostenlos, es steht aber ein Spendenglas bereit. Die Einnahmen gehen vollumfänglich an die "Pro Pallium". Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis Freitag, 25. Oktober, an Diana Enz, Tel. 079 760 46 02, diana.enz@bluewin.ch oder Martina Lüchinger, Tel. 071 733 35 50, martina74@glag.ch. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Kath. Frauengemeinschaft, Gemeinnütziger Frauenverein

Neue Antoniuskerzen



Ab sofort sind im Pfarreisekretariat und in der Sakristei beim Mesmerteam Antoniuskerzen (mit dem Motiv des Diepoldsauer

Kirchenpatrons) erhältlich. Die Kerzen haben einen Durchmesser von 7 cm und sind 20 cm hoch. Eine Kerze kostet Fr. 20.00.

Gelebte Pfarrei

Lektorendienst



Die Lektorinnen und Lektoren der Antoniuspfarrei leisten einen wertvollen und sehr wichtigen Dienst: Sie tragen in den Gottesdiensten die Lesungen sowie die Fürbitten vor und sie helfen bei der Austeilung der Heiligen Kommunion in der Kirche, im Zentrum Rheinauen und bei Hausbesuchen ("Krankenkommunion").

In diesem Herbst beenden Marcel Baumgartner und Ottilia Kuster nach vielen Jahren den aktiven Lektorendienst. Für die vielen Einsätze danke ich ihnen im Namen der ganzen Pfarrei sehr herzlich!

Antonia Hipp hat sich neu bereit-erklärt, als Lektorin in der Gemeinde mitzuwirken. Nach dem Besuch des obligatorischen Kommunionsspendekurses hat Generalvikar Guido Scherrer sie für diesen Dienst beauftragt.

Beim Lektorentreffen am 14. August wurde ihr die Beauftragungs-urkunde überreicht. Diakon Bernd

Alpgottesdienst "Zämma am Bäarg" im Pavillon der Sport-anlage Rheinauen

Zum Beten geh' ich in die Berge, heisst der Titel eines schönen Liedes.

Schade, schade, schade.....das Wetter präsentierte sich am Sonntag, 18. August alles andere als wandertauglich, es schüttete wie aus Kübeln. Anstatt den ökumenischen Alpgottesdienst, der alle zwei Jahre stattfindet, auf dem Diepoldsauer Schwamm durchzuführen, mussten wir den Anlass in den Pavillon der Sportanlage Rheinauen verlegen.



Eingeladen haben die evangelische Kirchgemeinde, die Antonius-Pfarrei Diepoldsau-Schmitter und die Ortsgemeinde Diepoldsau. Pfarrer Andreas Brändle und Diakon Bernd Bürgermeister fanden während des Gottesdienstes mit weisen Worten aus den Psal-



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

men die richtigen Impulse, um die Gläubigen anzusprechen. Das Alphornduo Ghirlanda blies auf traditioneller Weise die Feier ein. Dem Anlass angepasst, brachte der JodelCLUB Altstätten ein besinnliches Umfeld mit seinen Liedern aus der Jodlmesse.

Nach der Feier war dann gemütliches Zusammensein, mit weiteren musikalischen Einlagen, bei der Festwirtschaft angesagt.

Das Organisationskomitee dankt allen Helfern und Teilnehmern für eine gelungene Durchführung dieses Anlasses. Der Pfarreirat

Ausflug Frauenchor Diepoldsau-Schmitter 2024

Die frohgelaunten Sängerinnen vom Frauenchor Diepoldsau-Schmitter besammelten sich kürzlich zum beliebten jährlichen Ausflug.

Mit Rheintal Reisen Sieber ging die Fahrt nach Güttingen zum Kaffeehalt mit feinen Gipfeli, welche von einer Sängerin anlässlich ihres runden Geburtstages offeriert wurden. Dem Bodensee entlang ihres runden Geburtstages offeriert wurden. Dem Bodensee entlang weiter, durch das Klettgau gelangte die Reisegruppe nach Hallau.

Dort bestieg die muntere Schar den Rebenbummler der Winzerfamilie Keller. Während der eineinhalbstündigen Fahrt erzählte der Chauffeur Wissenswertes über die verschiedenen Rebsorten, deren Pflege und den Wimmel.

Auch berichtete er über das Unwetter, das die Region anfangs August 2024 heimsuchte. Die Spuren des Hagels waren auf den Rebstöcken immer noch sichtbar. Der Winzer erklärte, dass ein sonniger Herbst die Qualität der Weintrauben noch positiv beeinflussen kann. Nach der Fahrt wurde den Reisenden in der Winzerstube ein feines Mittagessen serviert.

Für das Dessert ging die Fahrt weiter nach Rafz. Die Frauen staunten nicht schlecht, als der Bus vor der Grossgärtnerei Hauenstein anhielt. Diese bietet ihren Kunden, neben der Gärtnerei, auch ein Restaurant mit Erlebnissgarten. Die Sängerinnen waren von der Vielfalt im Garten begeistert und haben den Aufenthalt sehr genossen.

Für die Heimfahrt wählte der Chauffeur Peter den direkten Weg über Winterthur, St. Gallen nach Berneck, wo die Gruppe den Tag mit einem vorzüglichen Nachtessen abschloss.

Es war rundum ein gelungener Ausflug und die Sängerinnen schätzten das gesellige Beisammensein sehr.



Frauenchor in den Hallauer-Rebbergen

Ökumenischer Ausflug "Auf den Spuren des Heiligen Meinrad"



Bereits zum vierten Mal luden die Antoniuspfarre und die evangelische Kirchgemeinde Diepoldsau zu einem gemeinsamen ökumenischen Ausflug ein. Am 28. August begleiteten Pfarrer Andreas Brändle und Diakon Bernd Bürgermeister 23 Interessierte mit dem Car nach Einsiedeln. Nach einem Kaffeehalt in Siebnen besuchte die Gruppe die Meinradskapelle auf dem Etzel, den ersten Wirkungsort des Einsiedlers Meinrad.

In Einsiedeln erwartete die Teilnehmer Pater Basil Höfliger OSB, Pfarrer von Einsiedeln. Er führte die Gruppe durch die Gnadenkapelle, die Klosterkirche und die Bibliothek. Nebenbei erwähnte er, dass er als Ortsseelsorger in gewisser Weise ein "Nachfolger" von Zwingli ist, der in jungen Jahren Leutpriester in Einsiedeln war.

Nach einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst überraschte Pater Lukas Hälg OSB die Gäste mit einem Orgelkonzert. Gestärkt und mit Einkäufen aus dem Klosterladen und den lokalen Bäckereien traten die Teilnehmer die Heimreise an, die durch einen Zvierhalt in Rapperswil unterbrochen wurde.

Ministrantenaufnahme in der Antoniuspfarre am 01. September



Am 01. September stand die Antoniuspfarre ganz im Zeichen der Ministranten. Nach der Verabschiedung der alten Ministranten nahm Diakon Bernd fünf neue Kinder in die Schar auf. Zur Freude der gesamten Pfarrei und zu Ehren der scheidenden und neuen Ministranten gestaltete die Jugendmusik des Musikvereins Diepoldsau-Schmitter den Gottesdienst musikalisch mit.



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

Die liturgische Feier, die von den LIMIDIS inhaltlich mitgestaltet wurde, stand unter dem Leitwort aus dem Jakobusbrief: "Werdet nicht nur Hörer des Wortes, sondern auch Täter des Wortes!" Die Minis setzen diesen Gedanken in die Tat um, indem sie ihren Glauben aktiv leben und das Wort des Evangeliums in ihren Alltag tragen.

Im Anschluss an den Gottesdienst luden die LIMIDIS die gesamte Gemeinde zu einem Apéro mit selbstgebackenem Kuchen auf den Kirchenplatz ein.

Gemeinsame Reise von Kirchenverwaltung und Pfarreirat nach Augsburg



Foto aufgenommen von Frau Helling, Führerin durch den Augsburger Dom
Endlich wieder gemeinsam Reisen. Eine Anzahl von 19 reiselustigen Ratsmitgliedern und Partnerinnen und Partnern hat der Einladung des Kirchenverwaltungsrates zur 2-tägigen Reise nach Augsburg Folge geleistet. Bei prächtigem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen führte unsere Reise mit der ÖBB vom Bahnhof Hohenems nach Lindau. Kurz umgestiegen, ging die Fahrt weiter mit der DB zum Hauptbahnhof nach Augsburg.

Nach dem Check-in im Hotel "Maison Viktoria" (nahe dem Bahnhof), ging es anschliessend via Fussmarsch zu Besuch und Führung ins Gebetshaus Augsburg. Das ist eine private Initiative innerhalb der charismatischen Erneuerung der römisch-katholischen Kirche. Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen beten dort täglich durchgehend 24 Stunden. Das Gebetshaus gilt als ein "Experiment" des geistlichen Ökumenismus. Nach diesen Informationen und teils praktizierten Erfahrungen gab es das Mittagessen im Café vom Gebetshaus.

Danach konnte jeder für sich das Programm bis 17.00 Uhr selbst gestalten. Die einen entschieden sich für ein kurze Pause im Hotel, die anderen trafen sich für das Fakultativprogramm: Besuch des Museums der Augsburger Puppenkiste.

Von dort aus gab es, unter professioneller Führung, einen Streifzug durch eine grosse deutsche Stadt mit 2000 Jahren glanzvoller Geschichte. Ein Muss – und ein Klassiker. Dazu gehörte auch das Museum der Geschichte und des Wohnens. Im Zentrum stand die Stiftungsurkunde von 1521, die Motivation des Stifters Jakob Fugger sowie Fugger-Geschichten aus 500 Jahren.

So, nach den gesammelten Eindrücken und Informationen hörten wir schon den Magen knurren. Für das Nachtessen (à la carte) gingen wir wieder per Fussmarsch zum typisch bayrischen Wirtshaus unter dem Bogen. Mega empfehlenswert mit top Service. Jetzt fehlte nur noch der Absacker; aber nicht lange! Todmüde und nach insgesamt 20 bis 24 km Fussmarsch am 1. Tag verabschiedeten wir uns ins Schlafgemach.

Tag 2: Gestärkt mit feinem, umfangreichem Frühstück gingen wir, natürlich zu Fuss, zur heiligen Messe im Augsburger Dom. Highlight: Zur Freude des Dompfarrers wirkte Bernd als Gast in der Messe mit. Anschliessend Domführung: Frau Helling hiess uns als Gruppe herzlich willkommen und hat die Highlights vom Dom und dessen Geschichte gezeigt und erzählt.

Zum Abschluss noch das Gruppenfoto, geschossen von Frau Helling mit geistlicher Unterstützung des Dompfarrers. Dann gab es Mittagessen im Brauhaus "Riegele", einem Bayrischen Biergarten.

Vorbei sind die schönen eindrucksvollen 2 Tage. Es hiess jetzt Auschecken und ab zum Hauptbahnhof Augsburg mit der DB nach Lindau. Jetzt war nicht mehr laufen, sondern rennen angesagt. Es regnete, wir kamen vollgestresst wegen Verspätung (Normalität) der DB in Lindau an und durften mit der ÖBB zum Anfang der Geschichte zurück.

Dem Kirchenverwaltungsrat herzlichen Dank, auch dem Planer und Organisator Bernd Bürgermeister. Applaus von uns allen.

Ingeborg Vogel

Pfarreileben

Nächste Tauffeiern:

Sonntag,	27. Oktober	11.45 Uhr
Sonntag,	01. Dezember	11.45 Uhr
Samstag,	04. Januar	17.00 Uhr
Sonntag,	16. Februar	12.00 Uhr
Samstag,	15. März	17.00 Uhr
Osternacht,	19. April	20.45 Uhr
Sonntag,	18. Mai	11.45 Uhr
Sonntag,	22. Juni	11.45 Uhr

Taufgespräche:

Dienstag,	22. Oktober
Mittwoch,	20. November
Mittwoch,	11. Dezember
Freitag,	17. Januar
Donnerstag,	13. Februar
Freitag,	07. März
Donnerstag,	03. April
Mittwoch,	07. Mai
Donnerstag,	12. Juni



Antoniusparrei Diepoldsau-Schmitter

Die Taufgespräche finden jeweils von 18.00 bis max. 19.00 Uhr im Pfarreizentrum im Zimmer "Bruder Klaus" (EG) statt.

Zu den Taufgesprächsabenden sind auch die Patinnen, Paten und weitere Interessierte eingeladen. Für die Eltern ist die Teilnahme an einem der Abende (freie Terminwahl) obligatorisch. Um Anmeldung im Pfarreisekretariat 071 552 13 13 oder info@kath-diepoldsau.ch wird gebeten.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Stiftmessen

Samstag, 05. Oktober

Felix Keiser, Mittelfeldstrasse
Paula Alt-Thurnherr, Neumaadstrasse
Rita und Klemens Böni-Kuster

Samstag, 12. Oktober

Resi und Anton Waibel-Spirig, Schützenstrasse
Karl Hutter-Hutter, Hintere Kirchstrasse

Samstag, 19. Oktober

Emma Frei-Fehr, Meierhofstrasse
Guido Huber-Gonzalez, Moosstrasse
Emma Frefel, Heimstrasse
Amalie Hutter-Frefel, Aeuelistrasse
Benedikt Hutter, Appenzell

Sonntag, 20. Oktober

Klara und Josef Frei-Frei, Heimstrasse
Godi Lässer-Hintermann, Centralstrasse

Samstag, 26. Oktober

P. Dominik Thurnherr, Sarnen

Sonntag, 27. Oktober

Eduard Hutter-Bärnthaler, Nollenstrasse
Amalie Hutter-Frei, Heimstrasse
Anna Frei-Bischof, Heimstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

03.08.	Solidaritätsnetz – "Flüchtlingsbetreuung und -hilfe im Rheintal"	Fr.	176.90
10.08./11.08.	Mauern für's Leben, Brasilienprojekt Yves Störi	Fr.	519.30
17.08.	Kollekte für die Theologische Fakultät Luzern	Fr.	289.60
18.08.	Insieme Rheintal	Fr.	425.61
24.08./25.08.	Kollekte für die Caritas Schweiz	Fr.	272.35

Im Namen der Empfänger danken wir herzlich für eure Grosszügigkeit.

SEELSORGEEINHEIT WIDNAU – BALGACH – DIEPOLDSAU/SCHMITTER

Pastoralteam:

Bürgermeister	Bernd, Diakon, Mobile-Nummer: 079 297 61 21 9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 071 552 13 11 bernd.buergermeister@gmail.com
Changeth	Georg, Dr., Pfarradministrator, 9443 Widnau, Rütistrasse 17, 071 726 11 20 georg.changeth@seelsorgeeinheit.ch
Cusinato	Yvonne, Sozialbegleiterin 9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 079 844 10 35 sozialbegleiterin@seelsorgeeinheit.ch
Marte	Claudia, Religionspädagogin im Aufbaustudium 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 31 claudia.marte@seelsorgeeinheit.ch
Merz Kellenberger	Petra, Familienpastorale Mitarbeiterin 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 29 petra.merz@seelsorgeeinheit.ch
Rohloff	Uwe, Pastoraler Mitarbeiter 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 076 724 12 35 info@akj-rheintal.ch
Rösch	Vera, Jugendarbeiterin 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 27 vera.roesch@seelsorgeeinheit.ch
Syska MS	P. Gregor, Kaplan, 9436 Balgach, Hauptstrasse 35, 071 552 81 02 gregor@seelsorgeeinheit.ch

WIDNAU

Pfarreibeauftragter: Dr. Georg Changeth, Pfarradmin. Tel. 071 726 11 20
Pfarreisekretariat, Rütistrasse 17
Katja Köppel + Susi Lamorte Tel. 071 726 11 22
E-Mail: sekretariat@kath-widnau.ch
Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Mesmer-Team: Tel. 071 726 11 25
Emanuel Frei, E-Mail: emanuel.frei@kath-widnau.ch
Sabine de la Poza, E-Mail: sabine.delapozza@kath-widnau.ch
Kirchenchor (Gospelchor): Leiterin Marianne Gantenbein Tel. 079 880 61 02

BALGACH

Pfarreibeauftragter: P. Gregor Syska MS, Kaplan Tel. 071 552 81 02
Sekretariat, Hauptstrasse 35: Yisel del Rosario Tel. 071 552 81 00
E-Mail: sekretariat@kath-balgach.ch
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 08.00 – 11.00 Uhr
Mesmer-Team: Marcel Frei und Edith Schmid Tel. 079 424 97 09
E-Mail: mesmer@kath-balgach.ch
Kichenmusikerin: Michaela Loher Tel. 078 799 23 13
E-Mail: michaela.loher@kath-balgach.ch

DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Pfarreibeauftragter: Bernd Bürgermeister, Diakon Tel. 071 552 13 11
Sekretariat, Kapellweg 1a:
Susanne Holenstein + Nadja Vatrella Tel. /WhatsApp 071 552 13 13
E-Mail: info@kath-diepoldsau.ch
Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag Morgen 08.00 – 11.00 Uhr
Montag bis Freitag Nachmittag 14.00 – 17.00 Uhr
Ferienöffnungszeiten variieren
Mesmer-Team: Stefan Widrig und Megi Lorenzi Tel. 071 552 13 14
Kirche – Sakristei Tel. 071 552 13 12
E-Mail: mesmer@kath-diepoldsau.ch
Kirchenmusikerin: Konstanze Fink
E-Mail: konstanze.fink@kath-diepoldsau.ch

IMPRESSUM Ausgabe Nr. 10, vom 01.10.2024 – 31.10.2024

Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 2024-12:

Donnerstag, 31. Oktober 2024

Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Seelsorgeeinheit Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter, Erscheint 12 x im Jahr
Dieser Innenteil inklusive Gottesdienstordnung ist eine Beilage zum Pfarrei-Forum. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrei-Forum = Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen

Herausgeber: Seelsorgeeinheit
Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter
9443 Widnau

Homepage: www.seelsorgeeinheit.ch

Redaktion: Bernd Bürgermeister, Diepoldsau und Vera Rösch, Widnau
Satz & Gestaltung: Fredy Roth, Widnau, pfarreiforum@seelsorgeeinheit.ch
Druck und Verlag: Victoriadruck AG, 9436 Balgach